Objekt: Dionysopolis

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische
Kaiserzeit

Inventarnummer: 18270580

Beschreibung

Auf Vorder- und Rückseite je ein Zentrierpunkt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III., l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis, r., mit Getreidemaß (kalathos) auf dem Kopf nach l., einander zugekehrt.

Rückseite: Homonoia (?) mit Getreidemaß (kalathos) steht nach l. In ihrer r. Hand hält sie eine Schale (phiale) über einen Altar und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Im r. F. das Wertzeichen E (fünf assaria).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 11.69 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 238-244 n. Chr.

wer

wo Baltschik

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Gordian III. (225-244)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- 5 Assaria
- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

• AMNG I-1 137 Nr. 399,3 (dieses Stück)..